

# Die Waffen nieder in der Ukraine!



Die Friedensbewegung teilt mit vielen Menschen hier zu Lande die Sorge um den Frieden in Europa. Nichts ist gut in der Ukraine. Die Lage ist äußerst angespannt.

Wer nach der Präsidentenwahl auf eine Entspannung hoffte, sieht sich getäuscht. Die Regierung in Kiew hat ihr militärisches Vorgehen gegen die „abtrünnigen“ Gebiete intensiviert und die USA kündigten an, ihre Truppen in Osteuropa aufzustocken.

Die Ukraine und die Region brauchen aber auf dem Weg zum Frieden einen sofortigen Waffenstillstand und den Beginn eines Verhandlungsprozesses mit allen Beteiligten.

**Die Friedensbewegung fordert:**

- Von EU, USA und Russland, alles zu unterlassen was den Konflikt weiter verschärft.
- Von EU und Bundesregierung fordern wir eine Politik zur Deeskalation in der Ukraine und zum Abbau der Spannungen mit Russland; keine Wirtschaftssanktionen! Rücknahme des „Assoziierungsabkommens“!
- Ein Ende der Toleranz gegenüber und der Zusammenarbeit mit faschistischen Kräften in der Ukraine!
- Schluss mit der Osterweiterung der NATO! Ukraine muss bündnisfrei bleiben. Keine Waffenexporte in die Region!
- Die strikte Achtung des völkerrechtlichen Gewaltverbots.

## Gemeinsame Sicherheit statt Konfrontation

### Mahnwachen für Frieden in der Ukraine

Am Do, den 12. Juni am Hallplatz von 17.00 – 18.00  
am Mi, den 18. Juni, am Do, den 26. Juni und am Mi, den 02. Juli  
jeweils von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr vor der Lorenzkirche

V.i.S.P.: Dr. Arno Weber, Mörikestr. 17, 90491 Nürnberg

# Die Waffen nieder in der Ukraine!



Die Friedensbewegung teilt mit vielen Menschen hier zu Lande die Sorge um den Frieden in Europa. Nichts ist gut in der Ukraine. Die Lage ist äußerst angespannt.

Wer nach der Präsidentenwahl auf eine Entspannung hoffte, sieht sich getäuscht. Die Regierung in Kiew hat ihr militärisches Vorgehen gegen die „abtrünnigen“ Gebiete intensiviert und die USA kündigten an, ihre Truppen in Osteuropa aufzustocken.

Die Ukraine und die Region brauchen aber auf dem Weg zum Frieden einen sofortigen Waffenstillstand und den Beginn eines Verhandlungsprozesses mit allen Beteiligten.

**Die Friedensbewegung fordert:**

- Von EU, USA und Russland, alles zu unterlassen was den Konflikt weiter verschärft.
- Von EU und Bundesregierung fordern wir eine Politik zur Deeskalation in der Ukraine und zum Abbau der Spannungen mit Russland; keine Wirtschaftssanktionen! Rücknahme des „Assoziierungsabkommens“!
- Ein Ende der Toleranz gegenüber und der Zusammenarbeit mit faschistischen Kräften in der Ukraine!
- Schluss mit der Osterweiterung der NATO! Ukraine muss bündnisfrei bleiben. Keine Waffenexporte in die Region!
- Die strikte Achtung des völkerrechtlichen Gewaltverbots.

## Gemeinsame Sicherheit statt Konfrontation

### Mahnwachen für Frieden in der Ukraine

Am Do, den 12. Juni am Hallplatz von 17.00 – 18.00  
am Mi, den 18. Juni, am Do, den 26. Juni und am Mi, den 02. Juli  
jeweils von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr vor der Lorenzkirche

V.i.S.P.: Dr. Arno Weber, Mörikestr. 17, 90491 Nürnberg